

# Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



**78744 Biodocarb**

Seite 1

Überarbeitete Ausgabe: 10.07.2019

Version: 3

Druckdatum: 15.06.2021

## 1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1. Produktidentifikator

Handelsname: Biodocarb

Artikelnummer: 78744

UFI:

### 1.2. Relevante identifizierte Verwendung des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung: Metallbearbeitungs-Flüssigkeiten

Empfohlene Einschränkungen der Anwendung:

### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt (Hersteller/Importeur)

Firma: Kremer Pigmente GmbH & Co. KG

Adresse: Hauptstr. 41-47, 88317 Aichstetten, Germany

Tel./Fax.: Tel +49 7565 914480, Fax +49 7565 1606

Internet: www.kremer-pigmente.com

E-Mail: info@kremer-pigmente.com

Importeur: --

### 1.4. Notrufnummern

Notrufnummern: +49 7565 914480 (Mo-Fr 8:00 - 17:00)

#### 1.4.2 Giftnotzentrale:

## 2. Mögliche Gefahren

### 2.1. Einstufung des Stoffs/Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute Toxizität (oral), Kategorie 4  
Reizung der Haut, Kategorie 2  
Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1  
Schwere Augenschädigung, Kategorie 1  
Akute Toxizität (inhalativ), Kategorie 4  
Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition), Kategorie 1

Akute aquatische Toxizität, Kategorie 1  
Chronische aquatische Toxizität, Kategorie 2

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

Cat.: 4

H315 Verursacht Hautreizungen.

Cat.: 2

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Cat.: 1

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

Cat.: 1

H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

Cat.: 4

Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.

# Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



**78744 Biodocarb**

Seite 2

Überarbeitete Ausgabe: 10.07.2019

Version: 3

Druckdatum: 15.06.2021

H372  
Cat.: 1  
H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.  
Cat.: 1  
H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.  
Cat.: 2

*Mögliche Wirkungen auf die Umwelt:*

*Siehe Abschnitt 12 für Angaben zur Ökologie.*

## 2.2. Kennzeichnungselemente

*Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008*

*Gefahrensymbole:*



GHS05-2



GHS07



GHS08



GHS09

*Signalwort:*

Gefahr

*Gefahrenhinweise:*

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.  
H315 Verursacht Hautreizungen.  
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
H318 Verursacht schwere Augenschäden.  
H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.  
H372 Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.  
H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.  
H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

*Sicherheitshinweise:*

P280 Schutzhandschuhe/ -kleidung/ Augen- / Gesichtsschutz tragen.  
P304+P341 Bei Einatmen: Bei Atembeschwerden an die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen.  
P305+P351+P338 Bei Kontakt mit den Augen: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Kontaktlinsen entfernen. Weiter spülen.  
P310 Sofort Giftnformationszentrum oder Arzt anrufen.

*Gefahrenbestimmende Komponente(n)*

Folgeside 3

# Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



**78744 Biodocarb**

Seite 3

Überarbeitete Ausgabe: 10.07.2019

Version: 3

Druckdatum: 15.06.2021

zur Etikettierung:

3-Iod-2-propinylbutylcarbamat

## 2.3. Sonstige Gefahren

## 3. Zusammensetzung / Angaben zu den Bestandteilen

### 3.1. Stoffe

### 3.2. Gemische

Chemische Charakterisierung:

Gemisch aus den nachfolgend angegebenen Stoffen.

Angaben zu Bestandteilen / Gefährliche Inhaltsstoffe:

Oxydipropanol; REACH Reg.-Nr. 01-2119456811-38	70 - 80 %	CAS-Nr: 25265-71-8 EINECS-Nr: 246-770-3 EC-Nr:
--	-----------	--

3-Iod-2-propinylbutylcarbamat (H302-317-318-331-372-400-410); REACH: Biozid	20 %	CAS-Nr: 55406-53-6 EINECS-Nr: 259-267-5 EC-Nr:
---	------	--

Zusätzliche Angaben:

## 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise:

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.  
Vergiftungssymptome können sich auch erst nach einigen Stunden zeigen. Mindestens 48 Stunden unter ärztlicher Beobachtung belassen.

Nach Einatmen:

Sofort einen Arzt verständigen. Sofort Giftinformationszentrum oder einen Arzt anrufen.  
Die betroffene Person an die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert.  
Bei Verdacht, dass immer noch Dämpfe vorhanden sind, muss der Retter eine geeignete Atemschutzmaske oder ein umluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.  
Bei unregelmäßige Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung.  
Für die Erste Hilfe leistende Person kann es gefährlich sein, eine Mund-zu-Mund-Beatmung durchzuführen.  
Bei Bewusstlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.  
Atemwege offen halten. Eng anliegende Kleidungsstücke (z.B. Kragen, Krawatte, Gürtel oder Bund) lockern.

Nach Hautkontakt:

Sofort einen Arzt verständigen. Sofort Giftinformationszentrum oder einen Arzt anrufen.  
Mit viel Wasser und Seife abwaschen.  
Verunreinigte Kleidung entfernen. Sofort mit viel Wasser und Seife

Folgeseite 4

---

*abwaschen.*

*Verätzungen müssen sofort von einem Arzt behandelt werden. Im Fall von Beschwerden oder Symptomen weitere Einwirkung vermeiden. Kleidung vor erneutem Tragen waschen. Schuhe vor der Wiederverwendung gründlich reinigen.*

*Nach Augenkontakt:*

*Sofort einen Arzt verständigen. Sofort Giftinformationszentrum oder einen Arzt anrufen.*

*Nach Verschlucken:*

*Mund mit viel Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Arzthilfe.*

*Kein Erbrechen herbeiführen außer bei ausdrücklicher Anweisung durch med. Personal. Sollte Erbrechen eintreten, den Kopf tief halten, damit das Erbrochene nicht in die Lungen eindringt. Verätzungen müssen sofort von einem Arzt behandelt werden.*

*Bei spontanen Erbrechen den Kopf unterhalb der Hüfthöhe halten, um Aspiration des Produkts zu verhindern.*

*Mund mit viel Wasser ausspülen und kleine Mengen Wasser nachtrinken. Ärztliche Behandlung zuführen. Bewußtlosen Personen niemals etwas in den Mund verabreichen.*

#### **4. 2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

*Symptome:*

*Augenkontakt: Verursacht schwere Augenschäden.*

*Gesundheitsschädlich beim Einatmen.*

*Hautkontakt: verursacht Hautreizungen. Kann allergische Hautreaktionen verursachen.*

*Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.*

*Effekte:*

*Augenkontakt: Schmerzen, Tränenfluss, Rötung*

*Hautkontakt: Schmerzen oder Reizung, Rötung, es kann Blasenbildung auftreten*

*Verschlucken: Magenschmerzen*

#### **4. 3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

*Behandlung:*

*Bei Einatmen der Verbrennungsprodukte können Symptome verzögert eintreten. Nach ernsthafter Exposition sollte der Patient mindestens 48h unter ärztlicher Aufsicht bleiben.*

---

### **5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

#### **5. 1. Löschmittel**

*Geeignete Löschmittel:*

*Löschmaßnahmen auf Umgebungsbrand anpassen.*

*Ungeeignete Löschmittel:*

*Keine bekannt.*

#### **5. 2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

*Besondere Gefahren bei der Brandbekämpfung:*

*Bei Brand kann freigesetzt werden: Kohlenmonoxid, Kohlendioxid,*

---

*Stickoxide, halogenierte Verbindungen.*

**5.3. Hinweise zur Brandbekämpfung**

*Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung:*

*Feuerwehrleute sollten angemessene Schutzkleidung und umluftunabhängige Atemgeräte mit vollem Gesichtsschutz tragen, die im Überdruckmodus betrieben werden.*

*Kleidung für Feuerwehrleute (einschließlich Helm, Schutzstiefel und Schutzhandschuhe), die die Europäische Norm EN 469 einhält, gibt einen Grundschutz bei Unfällen mit Chemikalien.*

*Weitere Informationen:*

*Im Brandfall den Ort des Geschehens umgehend abriegeln und alle Personen aus dem Gefahrenbereich evakuieren. Es sollen keine Maßnahmen ergriffen werden, die mit persönlichem Risiko einhergehen oder nicht ausreichend trainiert wurden.*

---

**6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

*Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:*

*Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Ungeschützte Personen fernhalten.*

*Verschüttete Substanz nicht berühren oder betreten.*

*Dämpfe und Sprü neb e l nicht einatmen.*

*Für angemessene Lüftung sorgen.*

**6.2. Umweltschutzmaßnahmen**

*Umweltschutzmaßnahmen:*

*Kontamination von Erdreich, Kanalisation und Gewässer vermeiden.*

*Bei Eindringen in Gewässer, Kanalisation oder Boden zuständige Behörden benachrichtigen.*

**6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

*Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:*

*Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen. In geeigneten Behälter zur Entsorgung geben.*

**6.4. Verweis auf andere Abschnitte**

*Informationen zur sicheren Handhabung siehe Kapitel 7.*

*Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8.*

*Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.*

---

**7. Handhabung und Lagerung****7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

*Hinweise zum sicheren Umgang:*

*Aerosolbildung vermeiden.*

*Für ausreichende Luftaustausch und/oder Absaugung in den Arbeitsräumen sorgen. Für angemessene Lüftung sorgen.*

*Behälter vorsichtig öffnen und handhaben.*

---

*Hygienemaßnahmen:*

*Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten.  
Kontaminierte Kleidung wechseln. Nach Arbeitsende Hände waschen.  
Nach Handhabung dieses Produkts sich gründlich waschen.*

**7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten***Lagerbedingungen:*

*Behälter dicht verschlossen, kühl und trocken aufbewahren.  
Produkt nicht zusammen mit Nahrungsmitteln und Futtermitteln lagern.  
Behälter an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.  
Produkt vor direkter Sonnenbestrahlung schützen.*

*Anforderungen an Lagerräume und Behälter:*

*Geeignetes Behältermaterial: Edelstahl.  
Produkt im Originalbehälter aufbewahren.  
In korrekt beschrifteten Behältern aufbewahren.*

*Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:*

*Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.  
Getrennt lagern von: Oxidationsmitteln.*

*Lagerklasse:*

*10; Brennbare Flüssigkeiten (TRGS 510)*

*Weitere Angaben:*

*Vor Gebrauch gut aufrühren.*

**7.3. Spezifische Endanwendung***Weitere Angaben:*

*Keine Information verfügbar.*

---

**8. Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung****8.1. Zu überwachende Parameter***Zu überwachende Parameter (DE):*

*TRGS 900*

*3-Iod-2-propinylbutylcarbammat (55406-53-6): AGW: 0,058 mg/m<sup>3</sup>, 0,005 ppm (8h, Langzeitwert); 0,116 mg/m<sup>3</sup>, 0,01 ppm (15 min, Kurzzeitwert)*

*Oxydiopropanol: AGW: 100 mg/m<sup>3</sup> (8h, Langzeitwert); 200 mg/m<sup>3</sup> (15 min, Kurzzeitwert)*

*Zu überwachende Parameter:*

*3-Iod-2-propinylbutylcarbammat (55406-53-6): SUVA (CH) MAK: 0,12 mg/m<sup>3</sup>, 0,01 ppm (8h, Langzeitwert); 0,24 mg/m<sup>3</sup>, 0,02 ppm (15 min, Kurzzeitwert)*

*Oxydiopropanol (CAS 25265-71-8), (CH): STEL: 280 mg/m<sup>3</sup> (einatembarer Dampf und Aerosol); TWA: 140 mg/m<sup>3</sup> (einatembarer Dampf und Aerosol)*

*Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (DNEL):*

---

*Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC):*

*Zusätzliche Hinweise:*

**8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition**

*Technische Schutzmaßnahmen:*

*Nur bei ausreichender Belüftung verwenden. Geschlossene Prozeßapparaturen, lokale Entlüftung oder andere technische Regelsystemen verwenden, um die Exposition der Arbeiter gegenüber Luftschadstoffen unter dem empfohlenen oder gesetzlich vorgeschriebenen Grenzwerte zu halten.*

*Räumlichkeiten sollten mit einer Augenwaschvorrichtung und Sicherheitsduschen ausgestattet sein.*

*Persönliche Schutzausrüstung*

*Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:*

*Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.*

*Kontaminierte Kleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen. Kontaminierte Arbeitskleidung vor der erneuten Verwendung waschen.*

*Atemschutz:*

*Bei unzureichender Belüftung Atemschutz anlegen (EN 143 oder 149).*

*Handschutz:*

*Schutzhandschuhe, chemikalienbeständig (EN 374 (Europe), F739 (US)).*

*Schutzhandschuhe. Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt/die Zubereitung sein.*

*Handschuhmaterial:*

*Empfohlen: Schutzindex 6, entspr. > 480 Min. Permeationszeit nach EN 374.*

*Butyl- oder Nitrilkautschuk.*

*Augenschutz:*

*Dichtschießende Schutzbrille (EN 166).*

*Körperschutz:*

*Arbeitsschutzkleidung*

*Sicherheitsschuhe.*

*Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:*

*Emissionen von Belüftungs- und Prozessgeräten sollten überprüft werden, um sicherzugehen, dass sie den Anforderungen der Umweltschutzgesetze genügen. In einigen Fällen werden Abluftwäscher, Filter oder technische Änderungen an den Prozessanlagen erforderlich sein, um die Emissionen auf akzeptable Werte herabzusetzen.*

---

**9. Physikalische und chemische Eigenschaften**

**9. 1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

<i>Form:</i>	<i>flüssig</i>
<i>Farbe:</i>	<i>gelblich</i>
<i>Geruch:</i>	<i>leicht</i>
<i>Geruchsschwelle:</i>	<i>keine Daten verfügbar</i>
<i>pH-Wert:</i>	<i>6 (1 %; 20°C)</i>
<i>Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:</i>	<i>-39°C</i>
<i>Siedepunkt/Siedebereich:</i>	<i>232°C</i>
<i>Flammpunkt:</i>	<i>126°C</i>
<i>Verdampfungsgeschwindigkeit:</i>	<i>Keine Daten verfügbar.</i>
<i>Entzündbarkeit (fest, gasförmig):</i>	<i>nicht anwendbar</i>
<i>Obere Explosionsgrenze:</i>	<i>nicht bestimmt</i>
<i>Untere Explosionsgrenze:</i>	<i>nicht bestimmt</i>
<i>Dampfdruck:</i>	<i>nicht bestimmt</i>
<i>Relative Dampfdichte:</i>	<i>&gt; 1</i>
<i>Dichte:</i>	<i>1.08-1.12 g/cm<sup>3</sup> (20°C)</i>
<i>Löslichkeit in Wasser:</i>	<i>teilweise löslich</i>
<i>Verteilungskoeffizient: n-Oktanol/Wasser:</i>	<i>nicht bestimmt</i>
<i>Selbstentzündungstemperatur:</i>	<i>nicht bestimmt</i>
<i>Zersetzungstemperatur:</i>	<i>nicht bestimmt</i>
<i>Viskosität, dynamisch:</i>	<i>145 mPa.s (20°C)</i>
<i>Explosive Eigenschaften:</i>	<i>Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.</i>
<i>Oxidierende Eigenschaften:</i>	<i>keine Angaben</i>

*Schüttdichte:***9. 2. Sonstige Angaben***Löslichkeit in Lösemittel:*

**78744 Biodocarb**

Seite 9

Überarbeitete Ausgabe: 10.07.2019

Version: 3

Druckdatum: 15.06.2021

---

*Viskosität, kinematisch:* 1.32 cm<sup>2</sup>/s (20°C)  
0.32 cm<sup>2</sup>/s (40°C)

*Brennzahl:*

*Lösemittelgehalt:*

*Festkörpergehalt:*

*Korngröße:*

*Sonstige Angaben:*

*Keine weiteren Informationen verfügbar.*

---

**10. Stabilität und Reaktivität****10.1. Reaktivität**

*Stabil bei sachgemäßer Lagerung und Handhabung.*

**10.2. Chemische Stabilität**

*Stabil bei sachgemäßer Lagerung und Handhabung.*

**10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

*Keine bekannt.*

**10.4. Zu vermeidende Bedingungen**

*Zu vermeidende Bedingungen:*

*Keine weiteren Information verfügbar.*

*Thermische Zersetzung:*

*Keine Zersetzung, wenn die Vorschriften/Hinweise für Lagerung und Umgang beachtet werden.*

**10.5. Unverträgliche Materialien**

*Keine Daten vorhanden.*

**10.6. Gefährliche Zersetzungprodukte**

*Keine bekannt.*

**10.7. Weitere Angaben**

---

**11. Toxikologische Angaben****11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

*Akute Toxizität*

*LD50, oral:*

2000 mg/kg (rat)

3-Iod-2-propynylbutylcarbamat: 1056 mg/kg (Ratte, w); 1795 mg/kg (Ratte, m); NOAEL: 35 mg/kg (90d, Ratte), 20 mg/kg (2 years, Ratte)

*LD50, dermal:*

> 2000 mg/kg (rat)

3-Iod-2-propynylbutylcarbamat: > 2000 mg/kg (Kaninchen); NOAEL: 200 mg/kg (90d, Ratte)

*LC50, inhalativ:*

ATE: 3.35 mg/l

3-Iod-2-propynylbutylcarbamat: 0,67 mg/l (4h; Ratte); NOAEL: 1,16 mg/l (90d, Ratte)

*Primäre Reizwirkung*

*An der Haut:*

*Verursacht Hautreizungen.*

# Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



**78744 Biodocarb**

Seite 10

Überarbeitete Ausgabe: 10.07.2019

Version: 3

Druckdatum: 15.06.2021

---

*Am Auge:*

*Reizwirkung: Stark reizend.  
Gefahr ernster Augenschäden.  
3-Iod-2-propinylbutylcarbamate: Stark reizend.*

*Einatmen:*

*Keine Daten vorhanden.*

*Verschlucken:*

*Keine Daten vorhanden*

*Sensibilisierung:*

*Sensibilisierung möglich.*

*Mutagenität:*

*3-Iod-2-propinylbutylcarbamate: negativ (In vitro, Bakterien)*

*Reproduktionstoxizität:*

*3-Iod-2-propinylbutylcarbamate:  
Maternale Toxizität: Positiv: Oral 20 mg/kg und 50 mg/kg (13 Tage, 7 Tage/Woche, Kaninchen, w)  
Entwicklungsgift: Negativ: Oral 20 mg/kg und 50 mg/kg (13 Tage, 7 Tage/Woche, Kaninchen, w)*

*Cancerogenität:*

*Keine Daten vorhanden.*

*Teratogenität:*

*3-Iod-2-propinylbutylcarbamate: 50 mg/kg (Oral, Kaninchen, w): negativ*

*Spezifische Zielorgantoxizität (STOT):*

*Einmalige Exposition: keine Daten vorhanden.  
Wiederholte Exposition:  
3-Iod-2-propinylbutylcarbamate: Kategorie 1, Inhalativ; Zielorgane: Larynx (Kehlkopf)*

*Zusätzliche toxikologische Hinweise:*

*Hautkontakt: verursacht Hautreizungen. Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
Augenkontakt: Verursacht schwere Augenschäden.  
Einatmen: Gesundheitsschädlich.  
Verschlucken: Gesundheitsschädlich.*

---

## 12. Umweltbezogene Angaben

### 12.1. Toxizität

*Fischtoxizität:*

*3-Iod-2-propinylbutylcarbamate: LC50: 0,067 mg/l (96h, Regenbogenforelle); NOEC: 0,049 mg/l (96h, Regenbogenforelle); NOEC: 0,0084 mg/l (35d, Pimephales promelas)*

*Daphnientoxizität:*

*3-Iod-2-propinylbutylcarbamate: EC50: 0,16 mg/l (48h, Daphnia magna); EC50: 0,05 mg/l (21d, Daphnia magna)*

*Bakterientoxizität:*

*3-Iod-2-propinylbutylcarbamate: EC50: 44 mg/l (3h, Folgeside 11*

---

**Mikroorganismus)***Algentoxizität:*

3-Iod-2-propinylbutylcarbamat: EC50: 0,022 mg/l (72h, *Scenedesmus subspicatus*); NOEC: 0,0046 mg/l (72h, *Scenedesmus subspicatus*)

Keine Daten vorhanden.

**12. 2. Persistenz und Abbaubarkeit**

3-Iod-2-propinylbutylcarbamat: 25 % (1,03 gO<sub>2</sub>/g ThSB; 30 mg/l; Belebtschlamm; OECD 301F)

**12. 3. Bioakkumulationspotential**

3-Iod-2-propinylbutylcarbamat: log POW: 2,81

**12. 4. Mobilität im Boden**

Keine Daten vorhanden.

**12. 5. Ergebnisse der PBT- und vPvP-Beurteilung**

Nicht anwendbar.

**12. 6. Andere schädliche Wirkungen***Wassergefährdungsklasse:*

WGK 2 (Listeneinstufung): wassergefährdend.

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringer Mengen in den Untergrund.

*Verhalten in Kläranlagen:**Weitere Hinweise zur Ökologie:**AOX-Hinweis:*

---

**13. Hinweise zur Entsorgung****13. 1. Verfahren der Abfallbehandlung***Produkt:*

Falls Weiterverwendung bzw. Recycling nicht möglich, Beseitigung nach den jeweils örtlich gültigen Verordnungen und Vorschriften.

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

*Abfallschlüsselnr.:*

160305 - Organische Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten.

*Ungereinigte Verpackung:*

Die Verpackung kann nach Reinigung wiederverwendet oder stofflich verwertet werden.

Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

*Abfallschlüsselnr.:*

---

**14. Angaben zum Transport****14. 1. UN Nummer**

ADR, IMDG, IATA

3082

**14. 2. UN-Ordnungsgemäße Versandbezeichnung**

**78744 Biodocarb**

Seite 12

Überarbeitete Ausgabe: 10.07.2019

Version: 3

Druckdatum: 15.06.2021

---

*ADR/RID:* UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (3-Iodo-2-propynyl butylcarbamat)

*IMDG/IATA:* ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S. (3-Iodo-2-propynyl butylcarbamate)

**14. 3. Transport Gefahrenklassen**

*ADR-Klasse:* 9

*Gefahrzettel:* 9

*Klassifizierungscode:* M6

*Tunnelbeschränkungscode:* E

*IMDG-Klasse:* 9

*Gefahrzettel:* 9

*EmS-Nr.:* F-A, S-F

*IATA-Klasse:* 9

*Gefahrzettel:* 9

**14. 4. Verpackungsgruppe**

*ADR/RID:* III

*IMDG:* III

*IATA:* III

**14. 5. Umweltgefahren**

*Kennzeichnung gemäß 5.2.1.8 ADR/RID: Fisch und Baum*  
*Kennzeichnung gemäß 5.2.1.6.3 IMDG: Fisch und Baum*  
*Gekennzeichnet mit "P" gemäß 2.10 IMDG: ja*

**14. 6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

*Achtung: Verschiedene gefährliche Stoffe und Gegenstände.*

**14. 7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 78/78 und gemäß IBC-Code**

*nicht anwendbar*

**14. 8. Sonstige Angaben**

---

**15. Rechtsvorschriften****15. 1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

*Wassergefährdungsklasse:*

*WGK 2; wassergefährdend*

*Störfallverordnung:*

*Hinweise zu*

*Beschäftigungsbeschränkung:*

*Verwendungsbeschränkung/-verbote:*

*EU. REACH, Anhang XVII, Beschränkungen der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Zubereitungen und Erzeugnisse: Nicht anwendbar*

*Technische Anleitung Luft:*

# Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



**78744 Biodocarb**

Seite 13

Überarbeitete Ausgabe: 10.07.2019

Version: 3

Druckdatum: 15.06.2021

---

## 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

*Dieses Produkt enthält Substanzen, für die noch Stoffbewertungen erforderlich sind.*

## 15.3. Sonstige Vorschriften

*Gelistet in folgenden Inventaren:*

*EINECS (EU), TSCA (US), AICS (AUS), DSL (CA), PICCS (PH),  
KECL (KR), ENCS (JP), NZIoC (NZ), IECSC (CN), TCSI (TW)*

*EU. REACH, Anhang XIV, Kandidaten Liste von besonders  
besorgniserregenden Stoffen: nicht reguliert/ nicht anwendbar*

---

## 16. Sonstige Angaben

*Mit den vorstehenden Angaben, die dem heutigen Stand unserer  
Kenntnisse und Erfahrungen entsprechen, wird unser Produkt im  
Hinblick auf etwaige Sicherheitserfordernisse und zur  
kennzeichnung im Sinne der gültigen Gesetzgebung beschrieben,  
verbinden jedoch keine Eigenschaftszusicherungen und  
Qualitätsbeschreibungen.*